

### Achse 4 in Dänemark

**Dänemark zählte zu den ersten Ländern, in denen FLAG ihre Tätigkeit aufnehmen. Sein Umsetzungsverfahren für Achse 4 ist aus mindestens drei Gründen interessant: die schnelle Einrichtung, die exzellente Zusammenarbeit aller Akteure, wodurch ein guter Informationsfluss gewährleistet ist, und die bedeutende Rolle der nationalen Vernetzungsstelle.**



### Wie es funktioniert: Verwaltungsverfahren und Zuständigkeiten

Das Umsetzungsverfahren von Achse 4 basiert auf dem Verfahren für die LEADER-Achse des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums, mit denselben Abläufen und Vorgehensweisen sowie derselben Stelle als Verwaltungsbehörde: die dänische Agentur für Landwirtschaft und Fischerei des Ministeriums für Lebensmittel, Landwirtschaft und Fischerei. Achse 4 wird auf nationaler Ebene nach hoch standardisierten Verfahren verwaltet, kontrolliert und gezahlt. Die FLAG haben beträchtliche Freiheiten, was die Zusammensetzung der Gruppen, die Erarbeitung von Strategien und die Auswahl von Projekten betrifft; die Verwaltungsbehörde überwacht jedoch im Einzelnen die unterschiedlichen Phasen des Umsetzungsverfahrens. Die Hauptakteure im Umsetzungsverfahren und ihre Zuständigkeiten sind folgende:

**Verwaltungsbehörde:** Diese Aufgabe teilen sich zwei Ministerien. Das Ministerium für Lebensmittel, Landwirtschaft und Fischerei ist für den EU-Anteil des den LAG und FLAG zugewiesenen Budgets zuständig. Das Ministerium für Wohnungswesen, städtische und ländliche Angelegenheiten überwacht die Unterstützung der LAG und FLAG und stellt die finanziellen Mittel des nationalen Anteils ihres Budgets bereit. Die Verwaltungsbehörde gestaltet das operationelle Programm (OP) des EFF für Dänemark und ist für eine Reihe von Aufgaben innerhalb des Umsetzungsverfahrens zuständig: Sie prüft die Zulässigkeit der von den FLAG ausgewählten Projekte, überprüft die Vollständigkeit der Anträge und klärt jegliche Zweifelsfälle direkt mit den Begünstigten (wenn dies nur eine geringfügige Überarbeitung des Projekts erfordert, ist die FLAG nicht involviert). Sie trifft danach den formellen Beschluss, Projekte zu genehmigen, muss allerdings die Empfehlungen der FLAG und die vorgeschlagene Höhe der Unterstützung befolgen. Die Verwaltungsbehörde unterrichtet die FLAG über ihren Beschluss und der Fördervertrag wird direkt zwischen dem Begünstigten und der Verwaltungsbehörde abgeschlossen; Letztere ist auch für die Überwachung und Kontrolle zuständig.

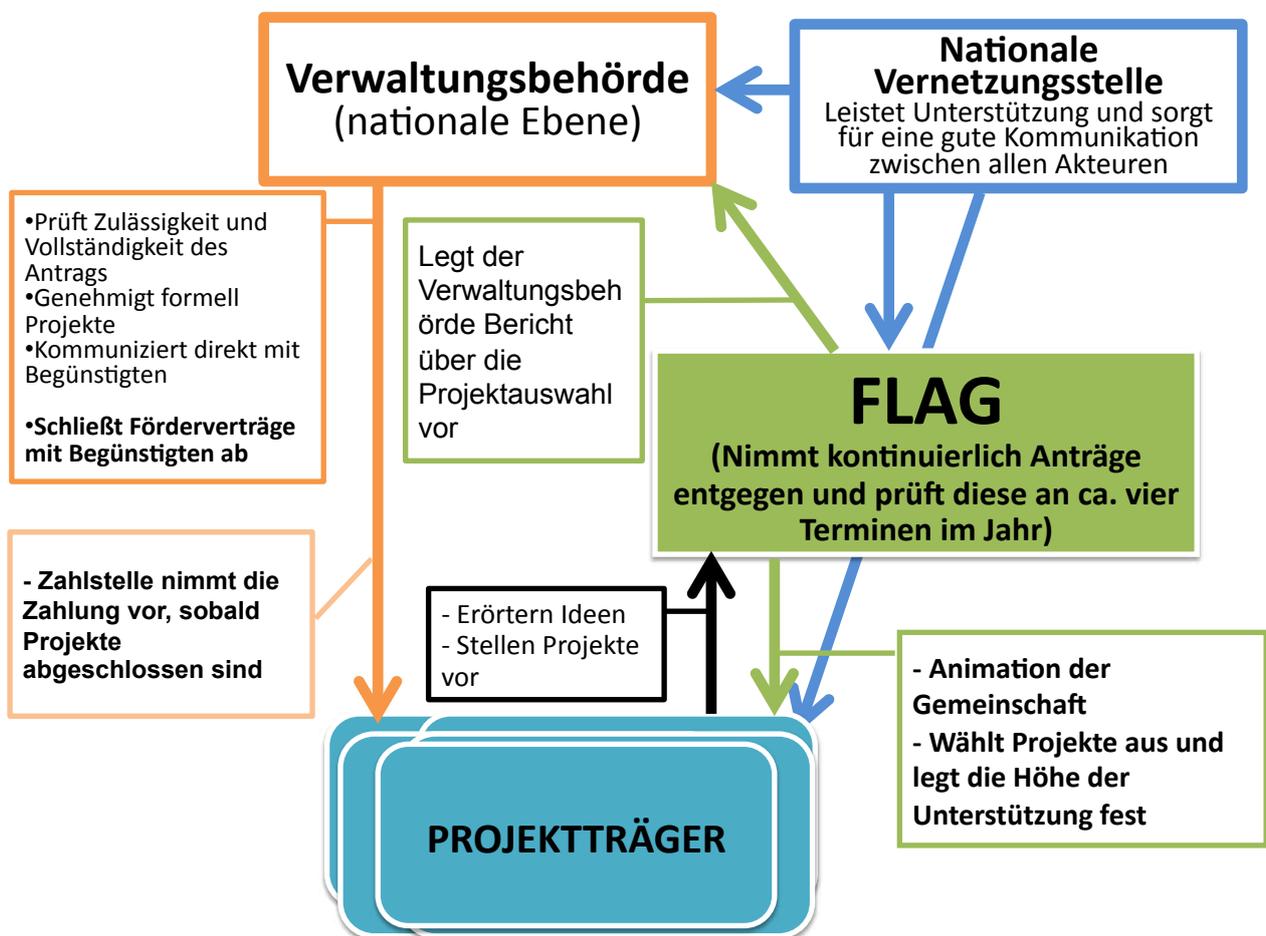
**Zahlstelle:** Sie ist auf nationaler Ebene tätig und für die Zahlungen an Projektbegünstigte zuständig.

**Lokale Aktionsgruppe für Fischerei (FLAG):** Rund zwei Drittel der dänischen FLAG sind zugleich LEADER-LAG, bei den verbleibenden handelt es sich um unabhängige FLAG. FLAG, die ebenfalls LAG sind, nehmen ihre Aufgaben mit denselben Mitarbeitern wahr und haben komplementäre Strategien. Ihre Budgets werden jedoch getrennt verwaltet. Alle FLAG sind gemeinnützige Vereinigungen und offen für Mitglieder. Dabei sollten 70 % der Mitglieder aus dem Privatsektor und 30 % aus dem öffentlichen Sektor kommen. Die FLAG-Arbeit beinhaltet:

- › Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie für das lokale Gebiet
- › Animation der Gemeinschaft
- › Annahme von Projektanträgen (während der gesamten Periode gibt es einen laufenden Aufruf)
- › Beurteilung von Projektanträgen, Auswahl von Projekten, die der Strategie und den Auswahlkriterien der FLAG entsprechen, sowie Festlegung der Höhe der Unterstützung (der FLAG-Vorsitz trifft sich dazu ca. vier Mal pro Jahr)
- › Bereitstellung eines Berichts an die Verwaltungsbehörde, in dem im Rahmen dieses Verfahrens ausgewählte Projekte aufgeführt sind.

**Nationale Vernetzungsstelle:** Sie hat ihren Sitz im Ministerium für Wohnungswesen, städtische und ländliche Angelegenheiten und ihr kommt eine wichtige Rolle bei der Umsetzung von Achse 4 zu. Sie ist die Anlaufstelle für alle Akteure und potenziellen Begünstigten, sie entwickelt Informationsinstrumente, stellt Leitlinien bereit und unterstützt den Kapazitätenaufbau in den FLAG (und LAG). Sie arbeitet eng mit der Verwaltungsbehörde zusammen und sorgt für eine gute Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren.

### Achse-4-Umsetzungsverfahren in Dänemark



Die Einreichung, Prüfung und Genehmigung von Projektanträgen dauert normalerweise nicht länger als drei Monate, wengleich aufgrund der jüngsten Neuorganisation der Programmbehörden und Anliegen der Rechnungsprüfer einige Verzögerungen gemeldet wurden. Das Verfahren für die Zahlungen durch die Zahlstelle dauert ebenfalls rund drei Monate ab der Bestätigung des Abschlusses eines Projekts.

## Was gut funktioniert

Dieses Umsetzungsverfahren ist relativ einfach gehalten und nur wenige Instanzen sind hierin involviert. Dank dem guten Informationsfluss und der Unterstützung durch die Vernetzungsstelle wissen diese Akteure zum größten Teil genau, was ihre Aufgaben sind, und das Verfahren scheint gut zu funktionieren. Die Zentralisierung der administrativen Aufgaben, die eine **Verringerung (anstatt einer Zunahme) des bürokratischen Aufwands** bewirkte, wurde erfolgreich mit dem „Bottom-up“-Ansatz und einer hohen Autonomie der FLAG kombiniert.

Der größte administrative Aufwand liegt bei der Verwaltungsbehörde. Aber dank dem Rückgriff auf bewährte Verfahrensweisen (basierend auf LEADER) und erfahrene Institutionen sowie durch das kontinuierliche Bestreben, das Verfahren zu vereinfachen und zu optimieren, arbeitet die Verwaltungsbehörde **relativ schnell und kosteneffizient**.

Die FLAG sind in die administrativen Verfahren nur begrenzt involviert. Sie konzentrieren sich auf die Animation der lokalen Akteure, insbesondere aus dem Privatsektor. Obwohl die wichtigsten Beschlüsse formell von den nationalen Regierungsbehörden getroffen werden, wird dank der **guten Zusammenarbeit und Kommunikation** zwischen den Akteuren die Rolle der FLAG als Hauptantriebskraft der lokalen Strategie nicht ausgehöhlt.

Die effiziente Funktionsweise des Verfahrens trug wahrscheinlich dazu bei, dass 2012, trotz Einschränkungen beim nationalen Haushalt, die Achse 4 zugewiesenen EFF-Mittel dank einer Umverteilung der Mittel aus anderen Achsen des EFF leicht anstiegen.

## Probleme, die über dieses Verfahren angegangen werden können

Dieses Verfahren ermöglicht es der Verwaltungsbehörde, FLAG einzurichten und sehr bald nach der Genehmigung des OP mit der Umsetzung von Strategien zu beginnen sowie die administrativen und finanziellen Abläufe von LEADER und Achse 4 des EFF zusammenzulegen. Die Zentralisierung und Optimierung der Beschlussfassung trug dazu bei, die Kosten der Programmverwaltung so gering wie möglich zu halten.

Für FLAG stellt dies ein Verfahren dar, das es ihnen ermöglicht, sich primär auf die Animation des Gebiets und die Unterstützung der Projektanträge zu konzentrieren, da der Verwaltungsaufwand auf das erforderliche Mindestmaß beschränkt bleibt. Dank hochqualifizierten Mitarbeitern und dem Bemühen, eine große Bandbreite von Partnern einzubeziehen, sind die FLAG anerkannt und haben in der Gemeinschaft einen guten Ruf, obwohl die Beteiligung des Fischereisektors nur langsam voranschreitet.

Die frühe Einrichtung der FLAG und die **bedeutende Rolle der nationalen Vernetzungsstelle**, einschließlich dem Rückgriff auf eine eingespielte Organisation und engagierte Mitarbeiter des LEADER-Netzwerks, waren für die Sicherstellung des Kapazitätenaufbaus der neuen FLAG und eine gute Kommunikation zwischen allen an Achse 4 beteiligten Akteuren entscheidend.

## Übertragbarkeit und gewonnene Erfahrungen

Dieses Umsetzungsverfahren könnte besonders sinnvoll für Länder sein, in denen FLAG über ein relativ geringes Budget und/oder wenig Erfahrungen hinsichtlich finanzieller und formeller Aspekte verfügen und folglich weniger Kapazitäten besitzen, um sämtliche administrative Aufgaben zu übernehmen. Die Vereinfachung der Abläufe könnte besonders in Mitgliedstaaten (speziell kleinere Länder mit relativ zentraler Verwaltung) wichtig sein, in denen die Möglichkeiten der Delegation von Aufgaben – wie Prüfung der Zulässigkeit, Zahlungen, Überwachung und Kontrolle – an subnationale Ebenen nur begrenzt möglich ist. Gleiches gilt für Länder, die stark von haushaltspolitischen Sparmaßnahmen betroffen sind.

Die wirksame Nutzung früherer Erfahrungen im Bereich der lokalen Entwicklung (LEADER) und die bedeutende Rolle der nationalen Vernetzungsstelle hinsichtlich des Kapazitätenaufbaus und der Sicherstellung des Austauschs zwischen Akteuren könnte für viele Länder von Interesse sein, die auf Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Achse 4 trafen.

## Achse 4 in Dänemark

- › 18 FLAG
- › Achse-4-Budget insgesamt: 31 919 462 € (15 959 731 € aus dem EFF, 12 % des EFF-Budgets Dänemarks)
- › Durchschnittlich 1 770 000 € pro FLAG im Zeitraum 2007-2013
- › 364 lokale Projekte wurden bis Februar 2012 ausgewählt
- › Weitere Informationen über die dänischen FLAG, die Zusammensetzung ihrer Partnerschaften und ihre Zielsetzungen finden Sie auf der [FARNET Website](#).
- › **Ansprechpartner der Verwaltungsbehörde**  
René Kusier, Nationale Vernetzungsstelle, Ministerium für Wohnungswesen, städtische und ländliche Angelegenheiten  
E-Mail: [rk@mdbl.dk](mailto:rk@mdbl.dk)  
Tel: +45 41 71 78 42

**Herausgeber:** Europäische Kommission, Generaldirektion für maritime Angelegenheiten und Fischerei, Generaldirektor.

**Haftungsausschluss:** Während die Generaldirektion für Maritime Angelegenheiten und Fischerei für die Gesamtherstellung dieses Dokuments verantwortlich ist, übernimmt sie keinerlei Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts und die Genauigkeit der Daten.